

Kreisliga Jungen 19

TSV Worpswede : ATSV Scharmbeckstotel
Freitag, 17.03.2023, 17:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war kaum zu fassen: Mit 7:7 in den Spielen und mit 29:30 Sätzen trennten sich die Spieler des ATSV Scharmbeckstotel beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Jungen 19 am Freitagnachmittag vom TSV Worpswede. Rund 170 Minuten dauerte das Match, ehe Felix Schmidt das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Eine starke Leistung zeigte Adrian Gersner, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Koch / Koch die Begegnung mit 1:3 gegen Gersner / Wächter abgaben und eine Niederlage kassierten. Einen knappen Erfolg feierten im Anschluss dagegen Wells / Schmidt beim 11:6, 7:11, 11:7, 9:11, 11:8 gegen Jan / Wermelt, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Tara Wells im Spiel gegen Wan Jan bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. In toller Verfassung präsentierte sich Kalle Koch im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Adrian Gersner. Flint Koch gewann daraufhin dagegen sein Spiel gegen Runar Wermelt überzeugend mit 11:6, 11:7, 12:10. Fünf Sätze beharkten sich Felix Schmidt und Fiedje Wächter, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Den Sieg von Adrian Gersner konnte Tara Wells im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Kalle Koch konnte im Spiel gegen Wan Jan indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte wiederum Flint Koch bei seiner Niederlage gegen Fiedje Wächter. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Felix Schmidt und Runar Wermelt, bevor das 2:3 feststand. Flint Koch hatte nachfolgend gegen Adrian Gersner bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Tara Wells eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Tara Wells gewann gegen Fiedje Wächter mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Kalle Koch seinen Gegner Runar Wermelt beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Felix Schmidt und Wan Jan holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Felix Schmidt gelang es derweil Wan Jan zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Worpswede am 14.04.2023 gegen den TSV Dannenberg erneut um Punkte. Die Mannschaft des ATSV Scharmbeckstotel erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 11:7. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Worpswede

Doppel: Koch / Koch 0:1, Wells / Schmidt 1:0

Einzel: T. Wells 2:1, K. Koch 2:1, F. Koch 1:2, F. Schmidt 1:2

ATSV Scharmbeckstotel

Doppel: Gersner / Wächter 1:0, Jan / Wermelt 0:1

Einzel: A. Gersner 3:0, W. Jan 0:3, F. Wächter 2:1, R. Wermelt 1:2